

Anmeldung

Veranstalter:

GWT-TUD GmbH
Freiberger Straße 33
01067 Dresden



Organisation/Anmeldung

Chefsekretariat – Frau Annett Kruse
Universitätsfrauenklinik
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden
Tel. 0351/458-6728

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Für die Veranstaltung wurden Punkte für das Sächsische Fortbildungsdiplom beantragt – **Registrierung nur mit Barcode möglich.**

Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.10.2017

per Email: Frauenklinik@uniklinikum-dresden.de

oder über unsere Homepage:
www.uniklinikum-dresden.de/gyn

Tagungsort

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Kinder- und Frauenzentrum
Seminarräume 1 - 4, Haus 21, I. OG
Fetscherstr. 74, 01307 Dresden

Anfahrtsskizze



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Das Universitätsklinikum ist mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/ Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum, direkt im Klinikumsgelände) zu erreichen.

Anfahrt mit dem PKW:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

DIE DRESDNER.



Klinik und Poliklinik für
Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Direktorin: Prof. Dr. med. Pauline Wimberger



**Universitäts
Kinder
Frauenzentrum**
am Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus

Einladung



Onkologisches Gespräch Aktuelles zu Gynäkologischen Malignomen

**25. Oktober 2017
18:00 - 21:00 Uhr**



**Gynäkologisches
Krebszentrum**
am Universitäts Krebszentrum



Regionales Brustzentrum
am Universitäts Krebszentrum

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

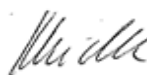
auch in diesem Jahr möchten wir Sie ganz herzlich zu unserer onkologischen Gesprächsrunde nach Dresden einladen. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen praxisrelevante neue Erkenntnisse in der gynäkologischen Onkologie diskutieren.

Das Risiko, im Rahmen der Diagnostik und Behandlung von Myomen ein doch sehr seltenes Sarkom zu übersehen, beschäftigt uns in der klinischen Routine.

Neue Daten zur operativen und systemischen Therapie des Ovarialkarzinoms führen zu Änderungen unserer Therapiestandards. Wir möchten mit Ihnen diese neuen Daten diskutieren und gleichzeitig moderne Therapieansätze, die wir unseren Patientinnen anbieten können, vorstellen.

Gerne möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder bei uns begrüßen und freuen uns auf einen intensiven Erfahrungs- und Gedankenaustausch.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. med. U. Canzler

Dr. med. A. Schindelhauer



Prof. med. P. Wimberger

Begrüßung und Moderation

P. Wimberger

Sarkome und Leiomyome – ist eine Unterscheidung in der klinischen Praxis möglich?

G. Köhler

Ovarialkarzinom 2017 - Neue Therapiekonzepte**Rolle der Lymphonodektomie beim Ovarialkarzinom**

P. Wimberger

Rezidivoperation – was ist die richtige Indikation?

A. Schindelhauer

Moderne Erhaltungstherapien beim Ovarialkarzinom

U. Canzler

Aktuelle Therapiestudien in der gynäkologischen Onkologie

T. Link

Imbiss und Zeit für kollegiale Gespräche

Dr. med. Ulrich Canzler

Oberarzt

Universitätsfrauenklinik Dresden

Prof. Dr. med. Günther Köhler

Universitätsfrauenklinik Greifswald

Dr. med. Theresa Link

Funktionsoberärztin

Universitätsfrauenklinik Dresden

Dr. med. Axel Schindelhauer

Leitender Oberarzt

Universitätsfrauenklinik Dresden

Prof. Dr. med. Pauline Wimberger

Direktorin

Universitätsfrauenklinik Dresden

Wir danken den folgenden Firmen für Ihre freundliche Unterstützung bei der Veranstaltung:



Transparenz:

Das Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.“ (FSA) hat zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex enger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potentielle Teilnehmer von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittelfirmen: PharmaMar 1000 € / Roche Pharma AG 1000 € / Daiichi Sankyo Deutschland GmbH 800 € / MSD 500 € / Astra Zeneca 500 € / Amgen 500 € / Celgene GmbH 500 € / MEDAC 500 € / Lilly Deutschland GmbH 500 € / TESARO Bio GmbH 500,00, Novartis Pharma GmbH